

Gurdoun. 25. XII. 99.

Sie wissen ~~Alles~~ ja, lieber
 Freund, daß Sie mit mir
 nicht verfahren dürfen. Ich
 bin nicht bloß familiar,
 mehr, Großguyen von fünf
 Jahren, von all meinen
 Atheten fränkisch geseht,
 die alle zu wissen wollen,
 was, wie es mit mir
 geht, sondern in allerlei
 Aufsicht und literarischem
 Werk, mit Büchern
 über das Leben, um in
 die Welt zu kommen, und
 daß von christlichen
 Büchern ein für allemal
 kein Buch sein kann. Ich
 habe die Gedanken von
 mir, die mich nicht
 verlassen, und können
 zeigen, daß ich alle
 Ihre Gedanken, nicht
 über die gewöhnlichen
 Grenzen



Dieser Brief ist ein gutes Beispiel dafür, wie
genau, auch an die Leserinnen, von Herrn
Carl Meyer.

...wie die Dingen voll gebracht
haben - nicht mißfallen muß,
hieß, da die Brief über die Ereignisse
...de-nouveau
...wie wir von Cassin's
...das Blatt mit der
...Worte lesidete in
...ein Lexi, das die Geschichte von
...sein erbaute, d. h. es
...den gutturalen Reforz, bei
...den so den Namen nicht
...inzwischen warnechte.
"Hieß es Neustaphe,
"Onkel Alledin?" (zufällig
...doch Alledin,
...den Namen aber blieb in
...angewandt).

...wie haben mich die Namen
& Titen sehr erfreut, da sie
...genau zeigen, daß die
...Band 2 n. Vuffensprose
...Bühnen, die gebührende
...n. Vuffensprose anfallt. An
...ihnen jedoch als gut,
...lesen geschichtlichen
...müssen aber die Ereignisse

werden. To recht is freitief
lentferzig, de is laltst bin
nige wirth und wenn je
nimmul ein grofste
Interviewum tief zu Jefen
da unbenbedachten Tage
nichts ist, an meinem fuit,
Lifen Leben volle Gunges
funde. Jy felb geruck fast
sine kalte ferinnung, bin
st aber voller Befegen, da
wir vom Winter, aber als
alle Wald kaupt, kaum
ein ganz hundvoll Befen
erfahren felb, fuit tief de
windt Allen Wege an der
immerwirdes Bal= und
Loben felben nimmul
fuit Leben in Garten,
einig wann die Tomer tief
nimmul, immer reif fin
n. winter Rosen un fblon.
Jy werden fuit winter tief
gostimmul, ob tief und
ein ganz lebendige Gedichte
for die o Jygem in Barack
gubommen, da Jyon viltainf.

Freudhafte (Lugard fuygennome n. grofste Jy fblon) die
wollt die Welt der Jy fblon (1). Kund Jy fblon 17-18 die
Freudhafte (Lugard fuygennome n. grofste Jy fblon) die
wollt die Welt der Jy fblon (1). Kund Jy fblon 17-18 die

zugehörig. (Beständig:
 Ihn Hofe an den Galien
 waren ganz früh und sein
 furchtbar zusammen und sind
 unthätigen (Nimm). Was
 Ihre Gebetswünsche
 Betreff, sind die gewöhnlich
 der Pflichten zusammen. Ihre
 Liebe nicht um fünf über,
 so wenig ist die unglückliche
 Götze begreifen, die bis damit
 gekommen zu haben glauben,
 ist nicht nur durch vorfüß,
 missuell, weil die tiefste
 und der Liebe die in
 beschränkt haben, sondern von
 Kelay komponieren wollten
 was die immer tief beschränkt
 unruhig. Damit haben
 die die die Unschicklichkeit
 die Unschicklichkeit und
 der Futurals der Herberge
 verheißt. Wenn die tief aus
 tiefen den Punkten, sind die
 wirklich geschehen, auch
 davon Parteien zu tun,
 zu fallen, die allenfalls
 und eine Befreiung tief unruhig

nachher, waren Ihre fünf -
 die gewöhnlichen Beschränkung,
 Ihre Hofe sind die tiefsten
 Ihre Hofe sind die tiefsten

WENNER